

Eisenbahnwesen-Seminar

„Belastung und Belastbarkeit von Weichenherzstücken – Zusammenhänge und Problemlösungen“

Dr.-Ing. Andreas Zoll
DB Systemtechnik | IWE | Schweißfachingenieur (Os)



Montag, 04. Juli 2022 | 18:00 Uhr

In den letzten Jahrzehnten stiegen die Erwartungen an das System Bahn in Bezug auf Kapazität, Transportgeschwindigkeit, Komfort, Service und Pünktlichkeit, einhergehend mit der zu gewährleistenden betrieblichen Sicherheit, kontinuierlich an. Damit erhöhten sich auch die Belastungen und Anforderungen an die Gleisanlagen.

Neben der Zungenvorrichtung ist es insbesondere das Herzstück, welches auf den wenigen Zentimetern des Überlaufbereichs - Herzstückspitze/Flügelschiene - durch konstruktiv bedingte geschwindigkeitsabhängige dynamische Kraftentwicklungen belastet wird. Folglich ergibt sich die Herausforderung, die Belastbarkeit der Weichenfahrbahn zu erhöhen und mit den technischen Möglichkeiten den Anforderungen anzupassen.

Dr.-Ing. Andreas Zoll

- Bis 1994 Studium Produktionstechnik an der Technischen Universität Magdeburg.
- Bis 1995 Abteilungsleiter Stahl- und Aluminiumbau bei der MS GmbH & Co KG in Brandenburg.
- Bis 1998 Produktionsleiter bei der BBE GmbH in Brandenburg.
- Seit 1998 bei der Deutschen Bahn AG als Seniorexperte - Werkstofftechnik Weiche/Oberbauschweißtechnik der DB Systemtechnik GmbH in Brandenburg-Kirchmöser
- 2015 Promotion an Technischen Universität Berlin